

Graubünden, die schönste Bühne für Musik und Theater

TEXT: PETER DE JONG

Der Festivalsommer steht wieder vor der Tür. Über den ganzen Kanton verteilt stehen Musiker, Sänger, Schauspieler und Tänzer auf der Bühne. Ein kulturelles Ereignis reiht sich ans nächste. Vielleicht ist eines dabei, das Sie besuchen möchten? Eine kleine Auswahl.

ORIGEN

«Malancuneia» ist Rätoromanisch und bedeutet «Heimweh». Die Sehnsucht nach den Bergen gehört seit jeher zum Leben der Bündner Emigranten. Volkslieder und Märchen sind geprägt von der melancholischen Erinnerung an die ferne, karge Heimat, das verlorene Paradies. Das Origen Festival Cultural erzählt in seiner 12. Spielzeit von diesem Urgefühl der Bündner. Mit drei Musiktheaterproduktionen, fünf Tanzabenden, einer Commedia, drei Ausstellungen, einer Buchedition, drei Workshops und den traditionellen gregorianischen Gesängen präsentiert Intendant Giovanni Netzer dem Publikum

die bislang grösste und vielfältigste Festivalsausgabe der Römischer Theaterinstitution. Origen bleibt der exzentrischen Emigrantenfamilie des Monsieur Lurintg Carisch treu. Das Musiktheater «Charles», basierend auf Liedern von Benjamin Britten, erzählt aus den Kindertagen vom kleinen Charles Laurent Carisch. Die Commedia, das Wandertheater von Origen, das auch in Chur zu sehen ist, spielt das rätoromanische Märchen vom kleinen «Tredeschin». Und auf der Passhöhe des Juliers, 2300 Meter über Meer, wird die «Tor dalla malancuneia» errichtet. Die Spielzeit dauert noch bis zum 7. August. www.origen.ch

OPEN AIR LUMNEZIA

Am Open Air Lumnezia von Donnerstag bis Samstag, 21. bis 23. Juli, stehen 19 regionale, nationale und internationale Bands in Vella auf der Bühne. Mit der britischen Indie-Rock-Band The Kooks ist es gelungen, einen internationalen Headliner für die 32. Ausgabe des Festivals in Vella zu gewinnen. Als weiteren grösseren Act präsentieren die Organisatoren die deutsche Techno-Band Scooter um Frontmann H.P. Baxxter. Seit über 25 Jahren machen Bad Religion Punk-Rock und sind auf den Bühnen der ganzen Welt unterwegs. Die fünf nicht mehr ganz so jungen Männer aus Los Angeles sind ein weiterer Leckerbissen im Programm. www.openairlumnezia.ch

FESTIVAL DA JAZZ

Das Festival da Jazz St. Moritz hat sich zu einer Perle unter den Jazzfestivals in Europa entwickelt. Unmittelbarer ist Jazz in dieser Güteklasse kaum zu hören. Zwischen dem 7. Juli und dem 7. August treten wieder grosse Namen wie Klaus Doldinger, Bill Evans, Earth, Wind & Fire und Diana Krall im legendären Dracula Club auf. Zu den Höhepunkten der 9. Ausgabe gehört das Konzert von Al di Meola am 2. August. Der 62-jährige Amerikaner hat schon vor 40 Jahren grosse Erfolge mit Chick Corea, John McLaughlin, Paco de Lucía, Leo Kottke, Frank Zappa und anderen gefeiert. Einer der virtuosesten Gitarristen überhaupt! www.festivaldajazz.ch

DAVOS FESTIVAL

Das 31. Davos Festival vom 6. bis zum 20. August steht unter dem Motto «Familienzone». Neben über 50 kammermusikalischen Konzerten, bei denen insgesamt 80 junge, hochtalentierte Musiker aus 20 Nationen in abwechslungsreichen Formationen auf musikalische Spurensuche gehen, erklingt erstmals die Oper «Die Schweizer Familie», für die eigens eine kammermusikalische Fassung geschrie-

ben wurde. Als Composer in Residence konnte mit Valentin Silvestrov (*1937) ein führender Komponist der «Kiewer Avantgarde» verpflichtet werden. Seine Musik wird nicht nur am Eröffnungsabend am 6. August im Hotel Schweizerhof einen Kontrapunkt zu Kompositionen von Schubert, Schumann oder Wagner bilden, sondern auch in den folgenden zwei Wochen immer wieder Akzente setzen. www.davosfestival.ch

FLIMSFESTIVAL

Seit nunmehr acht Jahren begeistert «Flimsfestival» mit ungewöhnlichen Konzerten in und um Flims. Auch dieses Jahr setzt Programmleiter Mathias Kleiböhmer, selber Cellist mit Leib und Seele, auf die – in dieser Form einmaligen – Mischung aus hochstehender Klassik, besonderen Spielorten und manch einer Überraschung: So müssen sich die Konzertbesucher am 22. Juli zuerst auf die Suche

nach den acht Musikern begeben, die sich irgendwo im Hotel Schweizerhof einspielen. Erst wenn sie alle gefunden wurden, kann das Konzert beginnen. Mit Albrecht Mayer, Solo-Oboist der Berliner Philharmoniker, dem Geiger John Holloway und dem Pianisten Andreas Staier sind drei zugkräftige Stars angekündigt. Zwischen dem 15. Juli und dem 15. August stehen 19 Konzerte auf dem Programm. www.flimsfestival.ch

OPERA VIVA

«Guglielmo Tell», die letzte Oper von Gioachino Rossini um den Schweizer Nationalhelden und Freiheitskämpfer Wilhelm Tell, wird vom 29. Juli bis am 14. August in Obersaxen Mundaun zur Aufführung gebracht. Regisseur Andrea Zogg wird dem Werk aus dem Jahr 1829 seine Handschrift verleihen und dessen Hauptaussage in einer unkonventionellen Inszenierung auf die Bühne bringen. Der Coro Opera

Viva und das Orchestra Giuseppe Verdi proben seit vielen Wochen mit grosser Begeisterung. Das gilt auch für die Solisten, den Chor und die Statisten, welche die Inszenierung auf der Bühne üben. Das Bühnenbild stammt wiederum vom Obersaxer Maler Rudolf Mirer. Die künstlerische Gesamtleitung hat Gion Gieri Tuor. Nebst der Oper kann man sich in diesem Jahr auch noch fürstlich verpflegen. www.operaviva.ch